

REGLEMENT

AUSSCHREIBUNG PALETTI – FAMILIENANGEBOTE

1. Zielsetzung

Beruf, Familie, persönliche Bedürfnisse: Mit dem Projekt Paletti setzt sich die Albert Koechlin Stiftung für die Vereinbarkeit der Lebensbereiche ein, in den Bereichen Arbeit, Familie und Innovation.

Mit der Ausschreibung «Familienangebote» stärkt Paletti bestehende **Angebote für Erziehungsverantwortliche** und fördert den Aufbau neuer Angebote.

Die Angebote helfen indirekt Familie und Beruf zu vereinbaren, Handlungskompetenzen von Erziehungsverantwortlichen zu stärken und Herausforderungen im Familienalltag besser zu bewältigen. Familien erhalten einen **niederschweligen Zugang** zu praxisnahen Informationen und konkreter Unterstützung sowie Möglichkeiten zur Vernetzung und gegenseitiger Hilfe.

Die Ausschreibung richtet sich an Projekte von Fachpersonen, Schlüsselakteur:innen und Vereinen, die Familien niederschwellig erreichen.

2. Zulassungskriterien

Wohn- oder Geschäftssitz Innerschweiz oder besondere Wirkung in der Innerschweiz

Eingabeberechtigt sind Trägerschaften mit gesetzlichem Wohn-, Vereins- oder Geschäftssitz in einem der Innerschweizer Kantone (Luzern, Nidwalden, Obwalden, Uri, Schwyz) sowie Trägerschaften von Projekten, die ihre Wirkung besonders in der Innerschweiz erzielen.

Zulassungseinschränkungen

Nicht zugelassen sind Vorhaben im Bereich von Wissenschafts- und Forschungsprojekten sowie von Schul- und Diplomarbeiten.

3. Ausschreibung & Verfahren

Die Teilnahme an der Ausschreibung ist in den zwei Kategorien «**Labor**» und «**Wachstum**» möglich. Ein Projekt, das bereits in der Kategorie «Labor» gefördert wurde, kann in der Kategorie «Wachstum» erneut eingegeben werden.

Die **Arbeitsgruppe Familie** ([Paletti - über uns](#)) beurteilt die Eingaben aus beiden Kategorien und spricht Beiträge an die Umsetzung der Projekte.

Labor

Die Beiträge in der Kategorie «Labor» betragen maximal CHF 15'000.- pro Projekt. Der Beitrag soll zur Realisierung eines Pilotprojekts beitragen. Das eingereichte Dossier muss folgende Unterlagen enthalten:

- Kurzer Projektbeschrieb mit Zielsetzung und geplanten Massnahmen
- Angaben zu Bedarf
- Angaben zu Kooperationen und Verhältnis zu weiteren Akteur:innen
- Budget und Finanzierungsplan mit Angaben zur gewünschten Förderung, finanzieller oder fachlicher Art (insbes. Beiträge an Coaching / externe Fachpersonen / Intervention / Kommunikation)
- Zeitplan
- Angaben zur Evaluation der Massnahmen
- Überlegungen zu möglichen Perspektiven bzgl. Weiterentwicklung oder nachhaltiger Verankerung

Wachstum

Die Beiträge in der Kategorie «Wachstum» werden individuell anhand des konkreten Projektbudgets bestimmt, betragen aber in jedem Fall max. 20% des gesamten Projektaufwands während der Projektphase, auf die sich das Dossier bezieht. Der Beitrag soll eine Weiterentwicklung oder Skalierung eines Projekts oder Angebots ermöglichen.

Das eingereichte Dossier muss folgende Unterlagen enthalten.

- Detaillierter Projektbeschrieb mit Zielsetzung und Massnahmen
- Bedarfsanalyse, bestehende Kooperationen und Zusammenarbeit mit weiteren Akteur:innen
- Budget und breit abgestützter Finanzierungsplan inklusive Überlegungen zur nachhaltigen Finanzierung
- Zeitplan
- Überlegungen und Potenzial der nachhaltigen Verankerung des Projekts
- Massnahmen zur Qualitätssicherung
- allenfalls Evaluationskonzept

4. Beurteilungskriterien

Die Projekte werden insbesondere beurteilt nach:

Labor

- Beitrag zu Zugänglichkeit und Niederschwelligkeit von Beratung und Begleitung
- Fachliche Qualität des Projekts
- Bedarfsorientierung und Partizipation
- Innovation und methodische Weiterentwicklung mit Modellcharakter
- Beitrag zur Vereinbarkeit von Familie, Beruf und weiteren Lebensbereichen

Wachstum

- Beitrag zu Zugänglichkeit und Niederschwelligkeit von Beratung und Begleitung
- Fachliche Qualität des Projekts
- Bedarfsorientierung und Partizipation
- Innovation und methodische Weiterentwicklung mit Modellcharakter oder Transfer bewährter Modelle
- Potenzial für langfristig tragfähige Finanzierung und nachhaltige Strukturen
- Beitrag zur Vereinbarkeit von Familie, Beruf und weiteren Lebensbereichen

5. Terminübersicht

Die **Eingabe von Projektbeschrieben** ist zu folgenden Daten möglich:

- 15. Oktober 2026, 12.00 Uhr (Jurierung und Entscheid bis Ende November 2026)
- 15. April 2027, 12.00 Uhr (Jurierung und Entscheid bis Ende Mai 2027)
- 15. Oktober 2027, 12.00 Uhr (Jurierung und Entscheid bis Ende November 2027)
- 15. April 2028, 12.00 Uhr (Jurierung und Entscheid bis Ende Mai 2028)
- 15. Oktober 2028, 12.00 Uhr (Jurierung und Entscheid bis Ende November 2028)

6. Verfahren und Bedingungen

Im Rahmen dieser Ausschreibung werden alle fristgerecht angemeldeten und die Zulassungskriterien erfüllenden Dossiers vom jeweilig zuständigen Gremium gesichtet und juriert. Es gelten die im vorliegenden Ausschreibungsreglement festgehaltenen Zulassungs- und Verfahrensbestimmungen.

Die Bearbeitung, Aufbewahrung und Archivierung der eingereichten Unterlagen erfolgt gemäss der allgemeinen Datenschutzerklärung der AKS, welche von den Teilnehmenden mit Eingabe explizit anerkannt wird. Die beurteilenden Personen sind zur Vertraulichkeit verpflichtet und treten bei persönlicher Interessenbindung in den Ausstand.

Die ausgewählten Projekte werden von der Albert Koechlin Stiftung nach der Jurierung in geeigneter Form bekanntgegeben. Die Stiftung schliesst mit den Projektträger:innen eine Vereinbarung ab, welche Modalitäten der Förderung sowie die Auszahlung, Berichterstattung und Qualitätssicherung regelt.

Eingabe

[Formular «Labor»](#)
[Formular «Wachstum»](#)

Kontakt bei Fragen

Albert Koechlin Stiftung
Rahel Holenstein
Reusssteg 3
6003 Luzern
041 226 41 23
rahel.holenstein@aks-stiftung.ch

Weitere Informationen zu Paletti

www.aks-paletti.ch

Luzern, Juni 2026

Für den Projektrat

Anna Balbi
Projektleiterin und Vorsitz Projektrat